



# René Descartes

## Eine Nacht in Ulm



[www.uni-ulm.de/descartes](http://www.uni-ulm.de/descartes)

Die Veranstaltung wird von der Universität Ulm angeboten und ist kostenlos.  
Kontakt: [marketing@uni-ulm.de](mailto:marketing@uni-ulm.de)

**400 Jahre Kartesische Träume**

**Sonntag, 10. November 2019 | 17 Uhr**  
**Stadthaus Ulm**



Cogito ergo sum  
Cogito ergo sum



## Ich träume also bin ich?

In der Winternacht des 10. auf den 11. November 1619 wird in Ulm im Traum Wissenschaftsgeschichte geschrieben. Ein gewisser **René Descartes**, später berühmt für sein **cogito ergo sum** und seine Leistungen in der Mathematik, durchlebt drei Träume, welche die Welt nachhaltig verändern werden.

Im Schlaf nimmt Descartes nach eigenem späteren Bekunden die Spur auf, die ihn zu einer ganz neuen Konzeption von Wissenschaft führen wird, nämlich zur neuzeitlichen Idee, „einmal alles“, was sicher und gewiss erscheint, „von Grund aus umzustoßen und von den ersten Grundlagen an neu zu beginnen“. Damit begründet Descartes die „universale Methode zur Erforschung der Wahrheit“, in der als Erkenntnis nur gelten darf, was wir in uns und im „großen Buch der Welt“ forschend selbst kritisch geprüft haben. Diesem so unscheinbaren wie bedeutenden Ereignis in der Geschichte der Neuzeit spüren wir 400 Jahre nach Descartes' Traum in der Nacht vom 10. auf den 11. November nach. **Alle Cogitos sind herzlich eingeladen!**

**René Descartes** (latinisiert Renatus Cartesius; \* 1596 ; † 1650) war ein französischer Philosoph, Mathematiker und Naturwissenschaftler

17:00 Uhr Begrüßung

**Prof. Dr. Joachim Ankerhold**

Vizepräsident für Forschung, Sprecher des Humboldt-Studienzentrums, Universität Ulm

Einführung und Vorstellung des ersten Referenten

**Prof. Dr. Wolfgang Arendt**

Institut für Angewandte Analysis, Universität Ulm

**Imagining with Descartes:**

**The experience of a dream four centuries ago in the vicinity of the city of Ulm**

**Prof. Dr. Jean Dhombres**

Directeur de Recherche CNRS, Paris und

EHESS, Paris (École des Hautes Etudes en Sciences Sociales)

18:00 Uhr Pause

18:30 Uhr **Durs Grünbein: Vom Schnee oder Descartes in Deutschland**

rezitiert von **Girard Rhoden**

Opern- und Musicalsänger, Theater Ulm

Einführung und Vorstellung des zweiten Referenten

**Prof. Dr. David Espinet**

Humboldt-Studienzentrum, Universität Ulm

**Traumnacht und Schlachtfeld:**

**Descartes und Napoleon in Ulm**

**Prof. Dr. Dieter Thomä**

Lehrstuhl für Philosophie, Universität St. Gallen

Schlusswort

**Prof. Dr. Joachim Ankerhold**

19:45 Uhr Ende der Veranstaltung